Niederschrift

über die 12. Sitzung der Gemeindevertretung Oevenum am Montag, dem 17.05.2010, im Gastraum der Gaststätte "Kröger's Dörpskrog".

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 20:00 Uhr - 22:35 Uhr

Gemeindevertreter

Herr Hauke Brodersen

Herr Jan Jessen

Frau Birgit Ohlsen

Herr Kai Olufs

Herr Hanno Peters

Frau Gisela Riemann

Bürgermeisterin

Herr Walter Rook

von der Verwaltung

Frau Petra Querfurth-Göttsche

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Herr Bernd Mengel

1. stellv. Bürgermeister

Herr Jochen Wieck

2. stellv. Bürgermeister

Tagesordnung:

- 1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Genehmigung der Niederschrift über die 11. Sitzung (öffentlicher Teil)
- 4 . Einwohnerfragestunde
- 5 . Bericht der Bürgermeisterin
- 6 . Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 7 . Kurbetriebsangelegenheiten
- 8 . Verschiedenes

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeisterin Riemann begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es werden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt.

3. Genehmigung der Niederschrift über die 11. Sitzung (öffentlicher Teil)

Es gibt keine Einwände gegen Form und Inhalt des öffentlichen Teils der Niederschrift

über die 11. Sitzung. Die Niederschrift des öffentlichen Teils gilt somit als genehmigt.

4. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

5. Bericht der Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Riemann berichtet, dass die Dorfreinigung am 27.03. gut gelaufen sei.

Der Gemeindenachmittag am 28.03. habe bei den älteren Bürgern großen Anklang gefunden.

Bürgermeisterin Riemann teilt mit, dass am 13.04. eine Wegeschau zur Feststellung der Straßen- sowie der Winterschäden stattgefunden habe. Die Kosten für die Beseitigung würden etwa 15.000,00 € betragen. Zustehende Zuschüsse wären in diesem Betrag noch nicht mit eingerechnet. Vergleichsweise erwähnt sie, dass in den vergangenen Jahren sich die Kosten auf etwa 12.000,00 € belaufen hätten. Für die Ausführung sei der Wyker Tiefbau durch den Kreis Nordfriesland beauftragt worden. Die Kosten würden über die Schwarzdeckenrücklage beim Kreis Nordfriesland abgerechnet. Der Süderweg als Radweg werde nur übergesplittet.

Frau Riemann berichtet, dass am 06.04. eine Besprechung über die Deichverstärkung stattgefunden habe.

Für die weitere Deichverstärkung (2km) wolle man Sand vom Festland nehmen. Es würde beim Transport auf die Straßenbelastung im Dorf geachtet.

Bürgermeisterin Riemann teilt mit, dass Herr Niebuhr vom Ordnungsamt festgestellt habe, dass Verkehrsschilder erneuert werden müssten. Die Beschaffung könnte nach Rücksprache mit Herrn Michelsen vom Ordnungsamt im Rahmen einer Sammelbestellung mit anderen Gemeinden erfolgen.

Die Reparatur der Lampe an der Marsch sei ein größeres Problem, sollte aber vor dem nächsten Winter erledigt sein.

Die durch die Fa. CG beschädigte Lampe in der Marsch werde durch die Firma repariert.

Die öffentliche Telefonzelle an der Bushaltestelle wird abgebaut werden.

Bürgermeisterin Riemann berichtet, dass sie am 05.05. zum ersten Mal als Eheschließungsstandesbeamtin tätig war. Die zweite Eheschließung folge Pfingsten.

Am 29.04.2010 habe die Insel- u. Halligkonferenz in Kiel stattgefunden.

6. Bericht der Ausschussvorsitzenden

Bürgermeisterin Riemann berichtet, dass der Jahresabschluss 2009 bis zum Weggang von Herrn Naaß nicht mehr fertiggestellt sein würde. Das Ergebnis wäre aber ausgeglichen.

7. Kurbetriebsangelegenheiten

Bürgermeisterin Riemann teilt mit, Herr Meer habe mit der Erstellung der Homepage für die Gemeinde begonnen. Es sollten alle Vermieter mit aufgenommen werden. Eine entsprechende Excel-Liste sei vorbereitet. Als Kostenbeitrag wolle man 5,00 € festlegen. Weiterhin sollten auch Gewerbetreibende aufgenommen werden, denen man die Möglichkeit der Verlinkung einräumen wolle. Als Kostenbeitrag stelle man sich unter Berücksichtigung der Kostenneutralität 10,00 € vor. Um den Verwaltungsaufwand zu reduzieren, solle mit Einzugsermächtigungen gearbeitet werden.

Bürgermeisterin Riemann informiert, dass Herr Korok zu einer weiteren Veranstaltung eingeladen habe, um Sponsoren für das Projekt "Menschen aus dem Alltagsleben" zu werben. In der Sitzung vom 01.03.2010 wurde dies bereits abgelehnt.

Bürgermeisterin Riemann berichtet, dass es im Rahmen der Kurabgabe eine Rückforderung seitens der Föhr Tourismus GmbH in Höhe von 7.000,00 Euro gäbe. Die an die Gemeinde gezahlten Abschläge für die Kurabgabe seien zu hoch gewesen, dass sei auch immer wieder von Seiten der Gemeinde angemerkt worden.

8. Verschiedenes

Frau Riemann teilt mit, dass der diesjährige Handwerkermarkt noch einmal Karl Brodersen organisiert werden würde. Im nächsten Jahr müssten aber neue Organisatoren gefunden werden.

Das diesjährige Fahrradingreiten werde am 12.06. im Friesental stattfinden. Es würde wieder um Kuchenspenden gebeten. Entstandene Bodenlöcher sollen anschließend wieder geschlossen werden.

Es wird festgestellt, dass es wichtig wäre, die Marschwege der Gemeinde zweimal nach dem Mähen überzumulchen. Zwei Gemeindevertreter erklären sich dazu bereit, diese Tätigkeit zu übernehmen.

Ein Gemeindevertreter stellt fest, dass die Farbe an den Straßenlampen abgehe.

Ein Gemeindevertreter fragt nach, warum im Landschaftsplan der Insel Föhr kein Campingplatz vorgesehen wäre.

In der Marsch, Höhe des Bunkers, löse sich die Bankette auf. Der Schaden könne in einer Gemeindeaktion durch das Zuschütten mit Schotter und Kiesel behoben werden. Zu Beachten wäre aber, dass dort ein Kabel der Fa. EON liegen, so dass eine Absprache erfolgen müsse.